

**Aus dem Gemeinderat
Gemeinderatssitzung vom 15. Mai 2018**

Tagesordnungspunkt 1 - Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 17.4.2018

Der Gemeinderat hat die Sitzungsniederschrift aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 2 - Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung am 17.04.2018

Wie der Bürgermeister berichtet, wurden in der nichtöffentlichen Sitzung am 17.04.2018 keine Beschlüsse gefasst.

Tagesordnungspunkt 3 - Bebauungsplanverfahren zur Änderung des Bebauungsplans nach § 13a BauGB

**„Untere Allmend-Nachverdichtung Breithauptstraße/Sophienstraße“
mit örtlichen Bauvorschriften**

a) Abwägung der im Rahmen der Entwurfsauslegung eingegangenen Anregungen

b) Satzungsbeschluss

Nachdem der vom Gemeinderat beschlossene Entwurf des Bebauungsplanes für die Dauer von einem Monat öffentlich ausgelegen war und die Bürgerinnen und Bürger Möglichkeit zur Stellungnahme hatten und in diesem Zeitraum auch die Träger öffentlicher Belange um eine Stellungnahme ersucht waren, konnte der Gemeinderat die in einer Synopse zusammengetragenen eingegangenen Anregungen miteinander und gegeneinander abwägen.

Dies erfolgte entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltung einstimmig, so dass in der Folge der Gemeinderat auch den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan einstimmig gefasst hat.

Die Veröffentlichung des Bebauungsplanes wird an gleicher Stelle im Amtsblatt der Gemeinde Karlsdorf-Neuthard erfolgen.

Mit der öffentlichen Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Ziel des Bebauungsplans ist es, im Bereich der Breithauptstraße/Sophienstraße eine maßvolle Nachverdichtung der dort vorhandenen großen Baugrundstücke zu erreichen.

Zusätzliche Erschließungsmaßnahmen werden durch den Bebauungsplan nicht erfolgen.

Tagesordnungspunkt 4 - Partnerschaftsbewertung

Seit 1991 besteht die Partnerschaft mit Nygersujfalu.

Bei der Gründung der Partnerschaft wurde vereinbart, dass regelmäßig eine Partnerschaftsbewertung abwechselnd in Karlsdorf-Neuthard und in Nygesujfalu stattfinden soll.

Derzeit wird alle zwei Jahre eine Partnerschaftsbewertung durchgeführt. 2016 war die Partnerschaftsbewertung in Nygesujfalu, so dass in diesem Jahr in Karlsdorf-Neuthard die Bewertung stattfinden soll. Die Gemeinde wird dazu vom 07.09.2018 bis 10.09.2018 eine offizielle Delegation aus unserer ungarischen Partnergemeinde einladen. Gezielt möchte man durch Einladung versuchen, auch junge Leute zu motivieren die Partnerschaft zu unterstützen und bei Partnerschaftsbewertung aktiv mitzuwirken.

Als Programmpunkte sind angedacht, das Oktoberfest des Musikvereins Karlsdorf unter das Kelterfest in Neuthard zu besuchen. Hier besteht auch die Möglichkeit des Austausches für die Bürgerinnen und Bürger mit unseren Freunden aus Ungarn. Vom Gemeinderat wurde die vorgelegte Planung der Gemeindeverwaltung einstimmig befürwortet.

Tagesordnungspunkt 5 - Sebastianschule Neuthard „Zaunanlage für den Bolzplatz“

Von der Verwaltung wurde vorgeschlagen, zur Einhaltung der Öffnungszeiten des neuen Bolzplatzes im Schulhof in Neuthard einen Zaun rund um die Anlage zu errichten, um Jugendlichen außerhalb der Öffnungszeiten einen Zugang zum Bolzplatz zu verwehren.

Das günstigste Angebot für die Errichtung der Zaunanlage lag bei 13.100 € Brutto. Diese hohen Kosten lagen deutlich über den zunächst angenommenen Kosten für den Zaun und begründen sich in der derzeit sehr guten Konjunkturlage im Bausektor. Wie in der Diskussion deutlich wurde waren dem Gemeinderat die Kosten für die Zaunanlage zu hoch. Die Höhe der Kosten war auch der Grund dafür, dass der Gemeinderat sich mit der Entscheidung über die Zaunanlage beschäftigen musste, da die Bewirtschaftungsbefugnis dieser außerplanmäßigen Ausgabe nicht mehr im Zuständigkeitsbereich des Bürgermeisters lag.

Der Gemeinderat hat die Errichtung des Zaunes mit fünf-Ja-Stimmen und zehn Nein-Stimmen abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 6 - Job-Rad für Beschäftigte im TVÖD Ergänzung des Rahmenvertrages mit der Rad-Job-Leas- Rad GmbH

Entsprechend der Regelung für Beamte hat der Gemeinderat nun mit dem Stimmenverhältnis von 14-Ja-Stimmen und einer Enthaltung beschlossen die für die Beamten bereits bestehende Regelung des Job-Rad-Leasings auch für die Tarifbeschäftigten im öffentlichen Dienst einzuführen.

Somit wird nun auch den Angestellten im Rathaus die Möglichkeit eröffnet, ein Fahrrad zu leasen und die Leasingraten im Wege der Entgeltumwandlung direkt vom Arbeitslohn abzuführen. Die Gemeinde Karlsdorf-Neuthard versucht durch dieses Jobradleasing-Modell die Attraktivität für Fahrräder und für deren Nutzung bei den Beschäftigten zu erhöhen.

Tagesordnungspunkt 7 - Stellungnahme zu Bausachen

7.1 Bauantrag zum Umbau – und zur Sanierung eines Wohnhauses und Nebengebäudes auf dem Grundstück Flst.-Nr. 438/1, Bachweg 20

Dem Bauvorhaben hat der Gemeinderat einstimmig seine Zustimmung erteilt.

7.2 Antrag zur Nutzungsänderung/ Umbau des Gebäudes Kohlfahrtstraße 25 OT Karlsdorf

Der Beurteilung des Bauvorhabens im Sitzungsplenum war ein Ortstermin vorausgegangen. Nach Inaugenscheinnahme des geplanten Bauvorhabens vor Ort wurde dem Bauvorhaben einstimmig die Zustimmung erteilt.

Die beantragte Befreiung bezüglich der Traufhöhe wurde ebenfalls einstimmig erteilt.